



ZEITSCHRIFT FÜR INKLUSION

Gemeinsam leben

Herausgeber:innen: Liane Bächler, Bettina Bretländer, Dino Capovilla, Bettina Lindmeier, Vera Moser, Imke Niediek, Mario Schreiner, Martin Theben

Redaktion: Prof. Dr. Dino Capovilla (er/ihn/behinderte Person), Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Lehrstuhl für Pädagogik bei Sehbeeinträchtigungen einschließlich inklusiver Pädagogik, Wittelsbacherplatz 1, 97074 Würzburg, E-Mail: redaktion-gl@uni-wuerzburg.de

Bitte senden Sie nur Manuskripte zu den geplanten Themen unserer kommenden Hefte an unsere Redaktion ein, idealerweise spätestens zwei Monate vor dem Redaktionsschluss. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Die Themen der kommenden Hefte sind einsehbar unter: https://www.beltz.de/fachmedien/paedagogik/zeitschriften/gemeinsam_leben.html

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Werderstr. 10, 69469 Weinheim,
Tel: +49(0)6201/6007-0, service@beltz.de

Gemeinsam leben erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, April, Juli und Oktober. Unter www.juventa.de finden Sie das jeweils aktuelle Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift.

Preise und Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement Euro 52,00, für Studierende (mit Nachweis) Euro 42,00 (Bezug nur über den Verlag) jeweils zzgl. Versandkosten; Einzelheft Euro 20,00. Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Das Abonnement gilt zunächst für 1 Jahr. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit von 1 Jahr, kann das Abonnement jederzeit gekündigt werden.

Ein Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 23,00 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331,
E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und zur Einzelheftbestellung: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331,
E-Mail: medienservice@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISSN 0943-8394

Editorial: Sprachen-, Modalitäten und Perspektivenvielfalt – neue Zugänge	2
► Thema: Critical Deaf Studies	
Diskurse im Dialog: Zur Standortbestimmung von Deaf Studies und Disability Studies in Deutschland heute <i>Christian Rathmann, Thomas Geißler, Clemens Dannenbeck</i> <i>Mit Zwischengebärden von Sabine Fries</i>	5
Sprachdeprivation in der Deaf Community <i>Sofia Wegner</i>	18
Macht, Verantwortung und Machtkritik: Wem nützen sie? <i>Tina Banze und Lela Finkbeiner</i>	28
Lese- und Schreibkompetenz der Gehörlosen: Die Anwendung von Gebärdenschrift im Portugiesischunterricht <i>Marianne Rossi Stumpf</i>	33
Kurz gebärdet: Ein befürwortender Kommentar zur Gebärdenschrift <i>Peter Craxton</i>	43
Kurz gebärdet: Gebärdenschrift – eine kritische Betrachtung <i>Can Sipahi</i>	45
Gebärdensprachdolmetschen auf Augenhöhe – Anregungen zu macht- kritischer Professionalisierung <i>Anika Loidl-Wunder und Uta Benner</i>	47
► Aus der Praxis	
Taube Dolmetschende: eine kritische Bestandsaufnahme aus der beruflichen Praxis <i>Daniela Happ, Benedikt J., Sequeira Gerardo und Markus Meincke (tgSD e.V.)</i>	57
Gebärdensprachunterricht und Ethik in Deutschland <i>Dawei Ni</i>	63
► Ein-Blicke	
„Echoes of Privilege“: Eine audismussensible Selbsterfahrung <i>Lea Steding und Sarah Mayer</i>	69
► Nachschlag	
zu Heft 3/23 „Körper ;nklusive“	72
Vorschau	42

Editorial	74
► Auf dem Weg zu einem inklusiv(er)en Arbeitsmarkt? Eine Standortbestimmung zu aktuellen Reformen, Ansätzen, Instrumenten	
Unterstützte Beschäftigung – Status Quo und Entwicklungspotentiale in der beruflichen Rehabilitation <i>Jan Jochmaring und Jana York</i>	76
Drei Jahre Budget für Ausbildung – Was wir wissen und was nicht <i>Tonia Rambausek-Haß und Lea Mattern</i>	84
Inklusionsbetriebe. Entwicklung, Aufgaben und Kennzahlen – mit Vorstellung der Informa gGmbH aus Neuwied <i>Marcel Daniel</i>	92
Berufspläne von Schüler:innen des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung und die Umsetzungsmöglichkeiten auf einem inklusiven Arbeitsmarkt <i>Philine Zölls-Kaser</i>	98
Arbeit(en) mithilfe digitaler Assistiver Technologie – Konsequenzen für Werkstätten für behinderte Menschen <i>Liane Bächler</i>	106
Es geht um Anerkennung – validierte Kompetenzfeststellung im Rahmen des Projekts „TalentPASS“ <i>Achim Gössling, Claus Sasse, Jan Siefken und Nadine Vennekohl</i>	114
„Personal. Fachkräfte. Diversity.“ Ein Personalforum für Menschen mit Behinderung – vom Anfang bis heute <i>Alexandra Cremer</i>	119
► Spektrum	
Reflexionen über eine partizipative Posterpräsentation auf einer wissenschaftlichen Tagung <i>Linda Münch, Lena Link, Rosemarie Brikmanis-Brückner, Sandra Verena Müller</i>	124
► Da war noch ...	
...die Frage nach mehr Inklusion im Job <i>Alexandra Cremer</i>	132
► Recht	
Sind Werkstätten für Menschen mit Behinderungen noch zeitgemäß? <i>Martin Theben</i>	133
Vorschau	136

Editorial	138
► Thema: partizipative Forschung	
Partizipative Forschung als Versuch einer gemeinsamen Veränderung der Wissensproduktion – Bedeutung marginalisierten Wissens und epistemischer Ungerechtigkeit <i>Bettina Lindmeier, Susanne Imholz & Dorothee Meyer</i>	140
Kritische Auseinandersetzung mit (Pseudo)Partizipation im Kontext partizipativer Forschung <i>Saskia Schuppener, Anne Goldbach & Mandy Hauser</i>	148
Wirk-lich von Bedeutung – Photovoice als partizipativer Forschungsansatz für Studierende mit Lernschwierigkeiten <i>Sabine Harter-Reiter & Donatella Camedda</i>	156
Soziale Räume der Aushandlung im Kontext partizipativer Forschung <i>Wiebke Curdt & Silke Schreiber-Barsch</i>	165
Erwartungsmanagement als Schlüssel für partizipative Forschung – Kritische Reflexion in Theorie, Empirie und Erleben aus dem Forschungsprojekt Schule und Autismus (schAUT) <i>Lukas Hümpfer-Gerhards, Jana Kunert, Stephanie Fuhrmann, Stina Hartweg, Vera Moser, Mark Benecke, Michel Knigge & Sabine Schwager</i>	173
„Let’s go forschen.“ – Werkstattbericht über ein partizipativ orientiertes Lehr-Forschungsprojekt im sogenannten Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung <i>Susanne Leitner, Paula Fromm & Larissa Graf</i>	181
► Interview	
„Unterschiedlich und gleich viel wert.“ Interview zu Aktivismus und Partizipativer Forschung <i>Philipp Hill & Susanne Imholz</i>	190
► Da war noch ...	
...die Frage nach der Ausgestaltung partizipatorischer Forschung <i>Alexandra Cremer</i>	197
► Bücher und Filme	
Rezension zu Bühler, Irina (2023). Als Forschende in der Partizipativen Forschung: Rollenperformanz und Rollenkonflikt <i>David Labhart</i>	199
Vorschau	189

Editorial	202
► Thema: Hörsaal für alle	
Barrierefreie Hochschule – Eine Betrachtung aus rechtlicher Sicht <i>Marc Sieper</i>	204
Bildungsfachkräfte an der Universität Kiel – Gemeinsam arbeiten und lehren <i>Laura Schwörer, Julia Albrecht & Friederike Zimmermann</i>	212
Begegnungen im Dialog und gemeinsames Lernen – zwei zentrale Elemente einer inklusiven Hochschule <i>David Labhart, Cornelia Müller Bösch, Judith Adler, Chantal Deuss, Matthias Gubler</i>	218
Inklusion – zwischen Plan und Aktion. Eine reflektierende Rückschau auf die Arbeiten am Ersten Aktionsplan Inklusion der Goethe-Universität Frankfurt <i>Christoph Trüper</i>	226
Sehbeeinträchtigte Menschen im Fortbildungs- und Tagungsbetrieb zwischen individuellen Behinderungen und sozialem Wohlwollen <i>Dino Capovilla</i>	234
► Spektrum	
SchAUT: Inklusion ist möglich! <i>Vera Moser</i>	242
Entwicklung einer digitalen Inklusionsplattform – inklusionsmatch. Vernetzung von inklusiven und nicht-inklusive Unternehmen <i>Tobias Hiebl, Johannes Dotzler, Katharina Dotzler, Irmgard Schroll-Decker, Carl Heese</i>	244
► Da war noch ...	
...das Thema „Hörsaal für alle“ <i>Alexandra Cremer</i>	249
► Recht	
Nachteilsausgleiche für Studierende mit studienerschwerenden Beeinträchtigungen – ein „Dauerleiden“? <i>Martin Theben</i>	251
► Gegendarstellungen	256
► Nachruf Max Kreuzer	258
Vorschau	241